

**Einladung  
zur Korporationsversammlung  
Freitag, 07. April 2017, 20.00 Uhr  
Restaurant Schäfli, Wiesen**

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Bericht des Präsidenten
3. Wasserqualität, Qualitätssicherung
4. Vorlage Jahresrechnung 2016
5. Gutachten Erneuerung Hauptleitung Entenbach/Tellareal
6. Neues Rechnungslegungsmodell RMSG
7. Voranschlag 2017
8. Erweiterung Korporationsgebiet
9. Allgemeine Umfrage

Anschliessend wird ein kleiner Imbiss serviert.

Dreien, 08. März 2017

Der Verwaltungsrat

## Bericht des Präsidenten

Das neue Jahr hat begonnen und damit auch mein Amt als neuer Präsident der Wasserversorgung Wiesen-Dreien-Mühlrüti.

Ich danke Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Dank einem eingespielten und erfahrenen Team und dem Ex-Präsidenten Willi Senn als Berater, fällt mir der Einstieg leichter als ich erwartet habe.

Die Branche Wasserversorgung ist seit bald 20 Jahren mein tägliches Brot, zumindest in fachlicher Hinsicht. Ganz neu für mich sind die Sitzungen, Informationsveranstaltungen, Behördenkurse, etc., die mich auf die Geschäftsführung einer Spezialgemeinde wie die Wasserversorgung WDM vorbereitet haben. Es ist eine sehr spannende Aufgabe für eine der wichtigsten Infrastrukturen, die es gibt.

### Organisatorisches

Eine «Ära» geht zu Ende. Wie schon in der Toggenburger Zeitung zu lesen war, hat Willi Senn nach 24 Jahren, davon 22 Jahre als Präsident der WK Mühlrüti und zwei Jahre der späteren Wasserversorgung WDM, sein Amt niedergelegt.

Bauprojekte, Anschlussgesuche, Verhandlungen, Bewilligungen, Subventionen, Sitzungen, Berichte, die Fusion zur WDM, und noch vieles waren seine Aufgaben in dieser langen Zeit als Präsident unserer Organisation.

Kurzum, er tat alles, was es braucht, damit die Wasserversorgung WDM gut aufgestellt ist und auch bleibt. Für dieses ausserordentlich grosse Engagement danken wir Willi Senn von Herzen.

Mit meiner beruflichen Erfahrung aus vielen Jahren Tätigkeit für die Wasserversorger kann ich bestätigen, dass die Wasserversorgung WDM bestens für die Zukunft gerüstet ist. Der Verwaltungsrat mit mir als Präsident ist bestrebt, dass dies auch so bleibt.

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben, zögern Sie nicht uns anzurufen:

Präsident	Beat Mathys	071 983 25 09
QS-Verantwortlicher / Vizepräsident	Wendelin Brägger	071 983 04 25
Brunnenmeister	Alex Scherrer	071 983 01 63
Techniker / Ableser,	Bruno Fischbacher	071 983 35 41
Kassierin	Sandra Lenherr	071 983 55 41

### Projekt Umbau und Anbindung Leitsystem / Steuerung Dreien – Mühlrüti

Die Umbauarbeiten für Dreien und Riet sind abgeschlossen und abgerechnet. Die Abrechnung wurde von der GVA kontrolliert und genehmigt.

Kostenvoranschlag:	Fr. 284'100.00
Schlussabrechnung:	Fr. <b>192'539.55</b>
Minderkosten:	Fr. 75'525.25
Subventionen:	Fr. 60'710.00

### Projekt Hydrantenleitung Lenzlingen - Wohlgensingen

Die Hydrantenleitung nach Wohlgensingen ist in Betrieb. Für den Hühnerstall wird Wasser bezogen. Alex Brändle konnte seine ersten Küken installieren. Bis zur Korporationsversammlung werden sie bereits ausgewachsen und schlachtreif sein.

Die Abrechnungen des Leitungsbaus sind abgeschlossen. Für die WDM sind keine Kosten entstanden. Die Leitung geht in unser Eigentum und Unterhalt über.

Erwin Wohlgensinger, Mühlrütli wird seinen Neubau an die neue Wasserleitung anschliessen. So ist gewährleistet, dass die Leitung immer genügend Durchfluss hat.

### **Erneuerung Hauptleitung Entenbach / Tellareal**

Da die Bachöffnung schneller als erwartet vorangeschritten ist, konnten wir ihnen an der letzten Versammlung kein Gutachten vorlegen. Mit dem Brief vom 4. Juni 2016 haben wir sie über das Projekt informiert.

Das Teilstück Entenbach bis zum Gefrierhaus ist fertiggestellt. Die zweite Etappe (Erneuerung und Erschliessung Tellareal) wird im laufenden Jahr ausgeführt.

Die erste Etappe wurde im Herbst 2016 fertiggestellt und über die laufende Rechnung abgerechnet.

Kosten: Projektierung, Bauleitung, Datenerfassung	Fr. 2'715.30
Grabarbeiten	Fr. 14'918.90
Sanitärarbeiten	Fr. 14'606.30
Total	<b>Fr. 32'240.50</b>
Subventionen (werden am Schluss eingefordert)	ca. Fr. 16'000.00

Die Planungsarbeiten und die Bauführung für die Arbeiten zur Umgestaltung des Tellareals wurden von der Gemeinde Mosnang an die Firma Steiger und Partner vergeben. Der Verwaltungsrat der Wasserversorgung WDM hat entschieden, den Leitungsbau von derselben Firma ausführen zu lassen. Damit werden Synergien optimal genutzt, was sich schlussendlich im Preis niederschlägt.

### **Qualitätssicherung (QS), Wasserqualität**

Die Qualitätsanforderungen an die Wasserversorger steigen stetig. So mussten wir zum Beispiel eine UV Anlage im Pumpwerk Dreien einbauen. Damit werden Keime abgetötet, die sich im Grundwasser befinden. Diese Keime werden z.B. bei starken Niederschlägen ins Grundwasser eingetragen. Diese Behandlung des Wassers mit reiner UVC-Strahlung bietet aber auch eine zusätzliche Sicherheit, was nur von Vorteil ist. Die Wasserproben, die vom kantonalen Labor untersucht wurden, waren stets einwandfrei.

Nicht umsonst werden sogar Werbekampagnen gestartet, welche die Popularität des Hahnenwassers mit Slogans wie: «Wasser ist günstig», «Kinder brauchen Wasser», «Wasser hält fit», etc. fördern sollen.

Die Gesamthärte unseres Wassers beträgt ca. 27 fH°.

Die strikte Trennung von Privat- und Versorgungswasser beschäftigt uns nach wie vor. Unser Techniker Bruno Fischbacher wird beim Ablesen der Wasseruhren die Installationen kontrollieren und Sie darauf hinweisen, falls eine Anpassung nötig ist. Dasselbe gilt für Druckerhöhungsanlagen. Diese verbindliche Ausführungsrichtlinie des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfaches (SVGW) besteht schon seit vielen Jahren, wurde jedoch nicht von allen Sanitärinstallateuren befolgt.

### **Erweiterung Korporationsgebiet**

Nach der Fertigstellung der Hydrantenleitung von Lenzlingen nach Wohlgensingen sind die Einwohner von Wohlgensingen verpflichtet, Feuerschutzbeiträge zu entrichten. Dies ist die Folge der verbesserten Löschwasserversorgung von Wohlgensingen.

Die Wasserversorgung WDM möchte nun ihr Korporationsgebiet nach Wohlgensingen erweitern. Das Ziel dieser Erweiterung ist es, den Einwohnerinnen und Einwohnern, wie allen anderen Korporationsmitgliedern, ein Mitspracherecht bzw. ein Stimmrecht zu geben. Der Verwaltungsrat hat die Gebietserweiterung an der Schlussitzung vom 7. Februar 2017 beschlossen. Die betroffenen Hauseigentümer wurden von mir persönlich informiert. Ihnen wurde ein 30-tägiges Einspracherecht gewährt.

Die Gebietserweiterung ist auf dem beiliegenden Plan ersichtlich.

## **RMSG**

RMSG steht für: neues **R**echnungs**M**odell der **S**t. Galler **G**emeinden

Diese Gesetzesänderung wird voraussichtlich 2019 für sämtliche Gemeinden in Kraft treten. Sie enthält grundlegende Änderungen der finanziellen Geschäftsführung der Gemeinden. Wir werden dieses neue Modell schon ab 2018 als Pilotgemeinde einführen.

## **Finanzen**

Die angefügte Jahresrechnung zeigt, dass wir Ihnen ein sehr erfreuliches Ergebnis präsentieren können. Anfangs Jahr hat unsere Kassierin mitgeteilt, dass sämtliche Rechnungen beglichen seien. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Korporationsmitglieder. Der Gewinn von Fr. 53'834.70 wurde mit den ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen ausgeglichen.

## **Voranschlag 2017**

Für die Einführung des RMSG haben wir den Posten Personalaufwand etwas erhöht. Das Projekt Entenbach schlägt dieses Jahr nochmal zu Buche, ist dann aber auf das Jahr 2018 erledigt.

Die Zusammenfassung sämtlicher Leitungsdaten auf einem Portal wird zunehmend wichtiger. Beim Konto Wartung Steuerleitung/Planwesen, handelt es sich um einmaligen Einkaufsbeitrag für die Nutzung des Geoportals. Die wiederkehrenden Kosten belaufen sich auf ca. Fr. 100.- jährlich.

## **Dank**

Meiner Ratskollegin, meinen Ratskollegen danke ich für den grossen Einsatz im vergangenen Betriebsjahr der Wasserversorgung WDM. Ihnen, geschätzte Korporationsmitglieder danke ich, dass Sie uns bei unserer Arbeit unterstützen, mitdenken und Verständnis zeigen.

Beat Mathys, Präsident

# Gutachten

## Erneuerung Hauptleitung Entenbach / Tellareal

Bei der Umgestaltung des Tell-Areal wird eine neue Zufahrtsstrasse gebaut. Sie erschliesst die Bauparzellen von der Bachseite her und führt über unsere Hauptleitung. Die Werkleitungen für Strom, Kanalisation und Swisscom werden dabei neu gebaut. Daher werden wir unsere Wasserleitung, welche ca. 50 Jahre alt ist, ersetzen. Sie ist das letzte Teilstück, das die neue Leitung vom Entenbach bis zum Abzweiger Bechten/Bennenmoos verbindet.

Kosten: Fr. 24'000

## Antrag

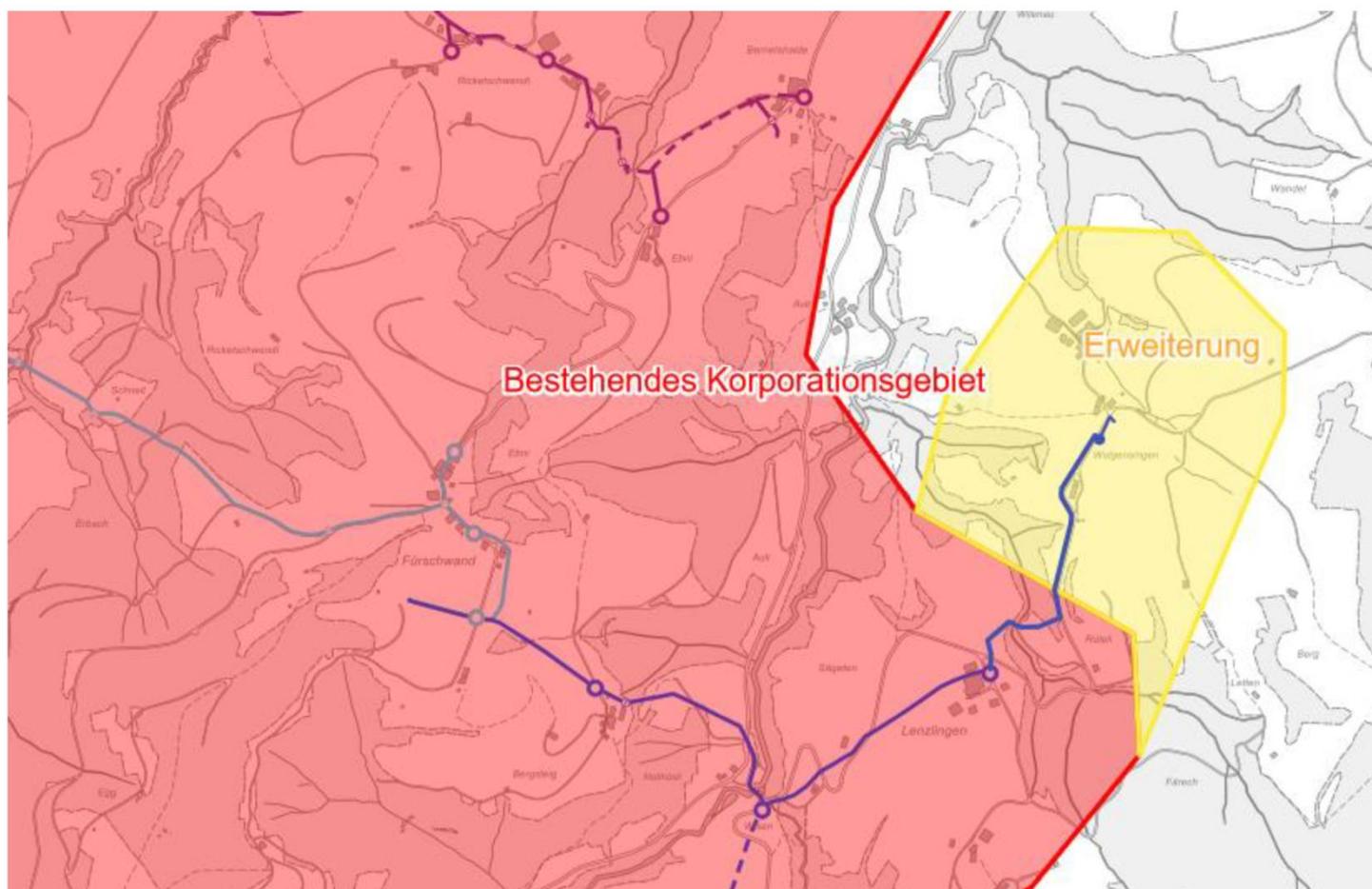
Der Verwaltungsrat stellt folgenden Antrag:

1. Für den Ersatz der Hauptleitung Tell wird ein Kredit von Fr. 24'000.- gewährt.

Die zu erwartenden Kosten von Fr. 24'000.- werden über die laufende Rechnung beglichen. Siehe Voranschlag.

Der Verwaltungsrat Wasserversorgung WDM

Plan Erweiterung Korporationsgebiet



## Jahresrechnung 2016, Wasserversorgung WDM

laufende Rechnung	Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Voranschlag 2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Aufwand</b>						
<b>Personalaufwand</b>	<b>18 000.00</b>		<b>18 892.60</b>		<b>20 000.00</b>	
Sitzungsgelder, VR-Entschädigungen	2 500.00		4 332.50		12 000.00	
Löhne Verwaltungspersonal	10 000.00		9 980.20		3 000.00	
Personalversicherungen	3 500.00		3 563.00		3 500.00	
übriger Personalaufwand	2 000.00		1 016.90		1 500.00	
<b>Sachaufwand</b>	<b>85 100.00</b>		<b>89 683.65</b>		<b>118 200.00</b>	
Büromaterial, Drucksachen	1 000.00		246.30		1 000.00	
Anschaff. Mobilien, Masch., Wasserzähler	4 500.00		4 346.45		4 500.00	
EDV	1 500.00		1 011.15		2 000.00	
Stromkosten	12 000.00		10 059.00		11 000.00	
Qualitätssicherung	5 000.00		4 993.45		5 000.00	
Baulicher Unterhalt	40 000.00		18 010.85		40 000.00	
Bachöffn. Entenbach/Tell Leitungserneuerung	0.00		32 240.50		24 000.00	
Unterhalt Leitsystem	6 000.00		5 184.00		6 000.00	
Unterhalt Mobilien und Maschinen	500.00		0.00		500.00	
Mieten u. Entschädigungen	2 500.00		2 811.00		3 000.00	
Spesenentschädigungen	2 000.00		100.00		2 000.00	
Wartung Steuerleitung / Planwesen	2 500.00		4 326.10		13 000.00	
Porti, Bankgebühren	600.00		693.75		700.00	
Versicherungen, Abgaben u. Gebühren	4 000.00		3 432.30		3 500.00	
übriger Sachaufwand	3 000.00		2 228.80		2 000.00	
<b>Passivzinsen</b>	<b>3 000.00</b>		<b>1 366.20</b>		<b>3 000.00</b>	
Passivzinsen	3 000.00		1 366.20		3 000.00	
<b>Abschreibungen</b>	<b>40 000.00</b>		<b>53 834.70</b>		<b>40 000.00</b>	
ordentliche Abschreibungen	40 000.00		40 000.00		40 000.00	
zusätzliche Abschreibungen	0.00		13 834.70		0.00	
<b>Ertrag</b>						
<b>Vermögenserträge</b>		<b>100.00</b>		<b>813.00</b>		<b>100.00</b>
Aktivzinsen		100.00		88.00		100.00
Buchgewinne		0.00		725.00		0.00
<b>Entgelte</b>		<b>131 500.00</b>		<b>142 970.20</b>		<b>150 600.00</b>
Grundgebühren		21 500.00		21 400.00		22 000.00
Wasserzinsen		43 000.00		44 117.10		45 000.00
Feuerschutzbeiträge		56 000.00		57 621.55		59 000.00
Verkauf Wasseruhren		0.00		233.00		600.00
Rückerstattungen Dritter		0.00		1 988.55		0.00
Anschlussbeiträge		11 000.00		17 610.00		24 000.00
<b>Rückerstattung von Gemeinwesen</b>		<b>1 000.00</b>		<b>6 793.95</b>		<b>17 000.00</b>
Subventionen Kanton		0.00		2 942.00		8 000.00
Einzugsprovision ARA		1 000.00		909.95		1 000.00
Subventionen Gemeinde		0.00		2 942.00		8 000.00
<b>Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>13 500.00</b>		<b>13 200.00</b>		<b>13 500.00</b>
Gemeindebeitrag f. Hydrantenunterhalt		13 500.00		13 200.00		13 500.00
<b>Total</b>	<b>146 100.00</b>	<b>146 100.00</b>	<b>163 777.15</b>	<b>163 777.15</b>	<b>181 200.00</b>	<b>181 200.00</b>
<b>Gewinn bei Abschreibung von Fr. 40'000.00</b>			<b>13 834.70</b>			

Investitionsrechnung	Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Voranschlag 2017	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Ausgaben</b>						
<b>Tiefbauten</b>	<b>430 000.00</b>		<b>362 187.50</b>		<b>0.00</b>	
Leitsystem Dreien-Schönenberg	100 000.00		56 319.40		0.00	
Netz Fürschwand-Berlig-Mühlrüti	298 000.00		278 110.65		0.00	
Grundwasserpumpw. Dreien (Entk.anlage)	32 000.00		27 757.45		0.00	
<b>Total</b>			<b>362 187.50</b>			
Passivierung der Einnahmen			30 355.00			
<b>Einnahmen</b>						
<b>Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>74 000.00</b>		<b>30 355.00</b>		<b>30 355.00</b>
Beitr. Kt. Leitsystem Dreien-Schönenberg		37 000.00		30 355.00		0.00
Beitr. Gde. Leitsystem Dreien-Schönenberg		37 000.00		0.00		30 355.00
<b>Total</b>				<b>30 355.00</b>		
Aktivierung der Ausgaben				362 187.50		
<b>Total</b>	<b>430 000.00</b>	<b>74 000.00</b>	<b>392 542.50</b>	<b>392 542.50</b>	<b>0.00</b>	<b>30 355.00</b>

Bestandesrechnung	Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
	am 1.1.2016	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2016
<b>Aktiven</b>	<b>191 045.90</b>	<b>362 187.50</b>	<b>88 723.35</b>	<b>464 510.05</b>
<b>Finanzvermögen</b>	<b>52 734.15</b>	<b>0.00</b>	<b>4 533.65</b>	<b>48 200.50</b>
Bankguthaben RB	38 884.15	0.00	1 672.75	37 211.40
Debitoren	3 650.00	0.00	2 860.90	789.10
Genossenschafts-Anteil RB	200.00	0.00	0.00	200.00
Anteilscheine pro Wiesen	10 000.00	0.00	0.00	10 000.00
<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>138 311.75</b>	<b>362 187.50</b>	<b>84 189.70</b>	<b>416 309.55</b>
Leitsystem Dreien-Schönenberg	114 106.70	56 319.40	48 662.25	121 763.85
Netz Fürschwand-Berlig-Mühlrüti	16 435.05	278 110.65	0.00	294 545.70
Grundwasserpumpwerk Dreien	7 770.00	27 757.45	35 527.45	0.00
<b>Passiven</b>	<b>191 045.90</b>	<b>273 464.15</b>	<b>0.00</b>	<b>464 510.05</b>
<b>Fremdkapital</b>	<b>100 000.00</b>	<b>273 464.15</b>	<b>0.00</b>	<b>373 464.15</b>
Kreditoren	0.00	3 464.15	0.00	3 464.15
Festdarlehen RB	100 000.00	270 000.00	0.00	370 000.00
<b>Eigenkapital</b>	<b>91 045.90</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>91 045.90</b>
Jahresergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00
kumulierte Ergebnisse	91 045.90	0.00	0.00	91 045.90

Finanzplan Wasserversorgung WDM				
	2017	2018	2019	2020
<b>Laufende Rechnung</b>				
<b>Aufwand</b>				
Personalaufwand	20 000.00	20 000.00	20 000.00	20 000.00
Sachaufwand	118 200.00	100 000.00	100 000.00	100 000.00
Passivzinsen	3 000.00	3 000.00	3 000.00	3 000.00
Abschreibungen	40 000.00	45 000.00	45 000.00	45 000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>181 200.00</b>	<b>168 000.00</b>	<b>168 000.00</b>	<b>168 000.00</b>
<b>Ertrag</b>				
Vermögenserträge	100.00	100.00	100.00	100.00
Entgelte	150 600.00	140 000.00	140 000.00	140 000.00
Rückerstattung von Gemeinwesen	17 000.00	1 000.00	1 000.00	1 000.00
Beiträge für eigene Rechnung	13 500.00	13 500.00	13 500.00	13 500.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>181 200.00</b>	<b>154 600.00</b>	<b>154 600.00</b>	<b>154 600.00</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>13 400.00</b>	<b>13 400.00</b>	<b>13 400.00</b>
<b>Investitionsrechnung</b>				
<b>Ausgaben</b>				
Tiefbauten	0.00	30 000.00	0.00	0.00
<b>Total Ausgaben</b>	<b>0.00</b>	<b>30 000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Einnahmen</b>				
Beiträge für eigene Rechnung	30 355.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>30 355.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Investition</b>	<b>-30 355.00</b>	<b>30 000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Finanzierungssaldo</b>				
Aufwand- oder Ertragsüberschuss	0.00	-13 400.00	-13 400.00	-13 400.00
Abschreibungen	40 000.00	45 000.00	45 000.00	45 000.00
<b>Saldo aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>40 000.00</b>	<b>31 600.00</b>	<b>31 600.00</b>	<b>31 600.00</b>
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>30 355.00</b>	<b>-30 000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Finanzierungsüberschuss</b>	<b>70 355.00</b>	<b>1 600.00</b>	<b>31 600.00</b>	<b>31 600.00</b>
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

<b>Abschreibungsplan 2017</b>							
	Buchwert 01.01.2016	Investitionsausgaben 2016	Beiträge Dritter	Abschreibung 2016	Buchwert 31.12.2016	Abschreibung * 2017	Tilgungsperiode
<b>Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen</b>	<b>138 311.75</b>	<b>362 187.50</b>	<b>30 355.00</b>	<b>53 834.70</b>	<b>416 309.55</b>	<b>40 000.00</b>	
Leitsystem Dreien-Schönenberg	114 106.70	56 319.40	30 355.00	18 307.25	121 763.85	40 000.00	2014 - 2039
Netz Fürschwand-Berlig-Mühlrüti	16 435.05	278 110.65	0.00	0.00	294 545.70	0.00	2014 - 2039
Grundwasserpumpwerk Dreien	7 770.00	27 757.45	0.00	35 527.45	0.00	0.00	2015 - 2040

\* Die Abschreibungen 2017 werden in der Höhe des Gewinns 2017 getätigt.

### Inventar der Liegenschaften der Wasserversorgung WDM Wiesen Dreien Mühlrüti 31.12.2016

Objekte des Verwaltungsvermögens	Grundstück	Assek-Nr.	Mass m2	Verkehrswert	Zeitwert	Eigentümer Grundstück	Bewegungen im Rechnungsjahr	
							Buchwert 01.01.2015	Buchwert 31.12.2016
Pumstation Nothüsi	Nr. 1869	Nr. 2503	611m2	48'000.00	60'000.00	Wasservers. WDM	0.00	0.00
Reservoir Fürschwand	Nr. 1214		im Baurecht		**)	Bruno Meile	0.00	0.00
Druckreduzierschacht Erbach	Nr. 2059		im Baurecht		**)	A. Wohlgensinger	0.00	0.00
Druckreduzierschacht Chechbrunnen	Nr. 1254		im Baurecht		**)	W. Hollenstein	0.00	0.00
Druckreduzierschacht Ricketschwendi	Nr. 1003		im Baurecht		**)	Andi Meile	0.00	0.00
Druckbrecherreservoir Berlig	Nr. 1263		im Baurecht	39'000.00	55'000.00	Bruno Fischbacher	Neuschätzung 10.11.15	0.00
Grundwasserpumpwerk Dreien	Nr. 616	Nr. 1801	im Baurecht	18'000.00	22'100.00	Markus Ott	0.00	0.00
Reservoir Riet	Nr. 696	Nr. 1812	233m2	46'000.00	22'100.00	Wasservers. WDM	0.00	0.00
Reservoir Schönenberg	Nr. 707	Nr. 2033	im Baurecht	46'000.00	42'000.00	Roland & Judith Bamert	0.00	0.00
Pumpenhaus Erlenmoos	Nr. 794	Nr. --	145m2	0.00	0.00	Robert Widmer	Verkauf Land 2016	-725.00
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>				<b>197'000.00</b>	<b>201'200.00</b>		<b>0.00</b>	<b>-725.00</b>
								<b>0.00</b>

\*) Neuschätzung pendent

\*\*\*) keine amtli. Schätzung

**Bericht der Geschäftsprüfungskommission**

an die Korporationsversammlung der Wasserversorgung WDM, Mühlrüti

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir folgende Buchführungen, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2016 der Wasserversorgung geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung sind die Verwaltungsräte verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2016 der Wasserversorgung WDM sei zu genehmigen.
2. Der Antrag des Rates über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2017 sei zu genehmigen.

Wir danken dem Verwaltungsrat und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.

Mühlrüti, 16. Februar 2017



.....  
Karin Koch



.....  
Bruno Bamert



.....  
Eugen Widmer

## PROTOKOLL – KORPORATIONSVERSAMMLUNG WDM

Freitag, 18. März 2016, 20:00 Uhr,  
Restaurant Post, Dreien

---

<i>Anwesend</i>	<i>Leitung</i>	Willi Senn Sandra Lenherr Alex Scherrer Wendelin Brägger Stefan Meile Marcel Jent	Präsident Kassierin Brunnenmeister Qualitätsverantwortlicher / Vizepräsident Techniker / Ableser Ratsschreiber
<i>Protokoll</i>		Karin Koch Bruno Bamert	GPK GPK
<i>Entschuldigt</i>		Eugen Widmer	GPK

---

### Traktanden:

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
  2. Bericht des Präsidenten
  3. Wasserqualität, Qualitätssicherung
  4. Vorlage Jahresrechnung 2015
  5. Gutachten Einbau UV- Anlage im Pumpwerk Dreien
  6. Voranschlag 2016
  7. Wahlen
  8. Allgemeine Umfrage
- 

### 1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

WS begrüsst alle Anwesenden und dankt für die Teilnahme. Speziell begrüsst er die beiden Gäste René Rüttimann von der rwt und Peter Jenni von der Presse. WS liest alle Entschuldigungen herunter: Alice und Toni Meile, Felix Widmer Riet, Toni Gübeli, Elisabeth und Sepp Wenk, Andreas Isenring, Alex Brändle, Alex und Regula Bürge, Ernst Walder, Lukas und Leo Länzlinger, Urs Oberholzer, Bernhard Graf und Eugen Widmer von der GPK.

Alle Unterlagen wurden den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt.

WS stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Sie wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Der Abstimmungsmodus ist offen, es fehlen keine Stimmausweise. Die Anzahl Stimmberechtigter ist 476 Personen, anwesend sind 34 Stimmberechtigte und drei Gäste, das absolute Mehr liegt bei 18 Personen.

Markus Ott wird von WS als Stimmenzähler vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig angenommen.

Das Protokoll der letzten Versammlung war während der gesetzlichen Frist beim Aktuar aufgelegt und somit genehmigt. Auch wurde es in der Jahresrechnung abgedruckt.

---

### 2. Bericht des Präsidenten

Der Bericht des Präsidenten liegt der Einladung schriftlich bei. WS erläutert einige Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

Im Frühjahr wurde die Hydrantenleitung Cholwies bis Chillberg erneuert. Die Kosten sind auch im Projekt Fürschwand enthalten. Mit dem Eintrag im Grundbuch zahlt die Gemeinde auch die

---

Ertragsausfallentschädigungen aus.

Der Rückbau der alten Anlagen ist endlich komplett abgeschlossen. Sämtliche Dienstbarkeiten werden im Grundbuch, nach dieser Versammlung bereinigt.

Dank dem Leitsystem kann die WDM Wasserversorgung feststellen, ob und wieviel Wasserverlust ungefähr vorhanden ist. Leider sagt das System nicht, wo das Leck ist. Nach längerem Suchen hat unser Wasserchef AS zwei Leckstellen gefunden. Bei beiden Lecks wurde die Leitungserstellung nicht korrekt ausgeführt. Einmal waren bei einer Hauszuleitung die Schlauchkupplungen nicht dicht. Ein zweites Leck wurde beim Kürzen einer Hauptleitung „verursacht“, eine Kupplung wurde nicht richtig angezogen.

WS informiert darüber, dass monatlich ein Wasser-Verbrauchsbericht an die WDM Wasserversorgung versandt wird.

Im vergangenen Jahr hat die WDM Wasserversorgung zwei Hauszuleitungen ersetzt, sowie vier Hydranten teil-, oder ganz erneuert. Einer wurde angefahren und so erhielten wir vom Verursacher die Kosten zurückerstattet.

Am 28.01.2016 fand die Prüfung durch den Revisor des Amtes der Gemeinden statt. Die Rechnungsführung der Gemeinden (und Spezialgemeinden) wird gemäss Gemeindegesetz periodisch durch das Departement des Innern geprüft.

Die Prüfungstätigkeit der Aufsichtsbehörde liegt im öffentlichen Interesse der Bürgerschaft und unterstützt in Unabhängigkeit die Aufsicht und Kontrolle der Gemeindeorgane. Die Revision hat ergeben, dass im Grossen und Ganzen alles in Ordnung ist. Es wurden nur kleine Sachen beanstandet, so z.B. Beträge, die aufgeteilt oder einem anderen Konto zugeteilt werden sollten.

WS verdankt die gute Arbeit der Kassierin SL und überreicht ihr ein Präsent, worauf die Versammlung applaudiert.

Am 23.02.2016 fand ebenfalls die Kontrolle des kantonalen Gesundheitsamtes (Trinkwasserinspektor) statt. Auch er wollte der neu gegründeten Korporation «auf den Zahn fühlen». Insbesondere weil die Wasserversorgung WDM Qualitätsprobleme hatte, interessierte er sich für den Stand der Sanierungsarbeiten.

Ebenfalls hat er das gesamte Qualitätssicherungshandbuch (329 Seiten) und Teile des IKS (10 Seiten) überprüft und alle Neubauten besichtigt. Auch sein Bericht ist gut ausgefallen.

Zwei Punkte gilt es noch zu erledigen:

1. die Schutzzone 1 + 2 in Dreien muss mit blauen Pfählen markiert werden.
2. Ende Mai will er eine Bestätigung, dass die Inspektion der Hausinstallationen abgeschlossen ist. WS weist darauf hin, dass dies noch nicht erledigt ist. Die Anpassungen besagter Hausinstallationen waren gar nicht so einfach zu erreichen.

WS drückt seinen Dank an WB aus, der viel Arbeit im Stillen erledigt. WS überreicht ihm ein Präsent für seine wertvolle Arbeit und er erhält einen warmen Applaus.

Heinz Güntensperger fragt, wieso die Zahlen des Wasserverbrauchs von Dreien nicht auf der Grafik des Berichtes ersichtlich sind. WS erklärt, dass Dreien noch nicht an das Leitsystem angeschlossen ist und infolgedessen keine verwendbaren Zahlen vorhanden sind. Dieser Anschluss ans Leitnetz wird bald nachgeholt.

---

### **3. Wasserqualität, Qualitätssicherung**

An neun Probedaten wurden 25 Wasserproben entnommen. WS weist darauf hin, dass in Proben bei Privathaushalten Aerobe mesophile Keime gefunden wurden. Dies sei darauf zurückzuführen, dass die Wasserhähne nicht alle regelmässig geöffnet werden, wodurch das Wasser steht und verunreinigt wird.

Wie im Bericht erwähnt, gab es keine Coli und Enterokokken im Wassernetz, dafür zweimal Keime.

Weitere Angaben zur Wasserqualität und Wasserhärte sind im Internet auf unserer Homepage unter <http://www.wdm-wasserversorgung.ch> zu finden.

---

#### **4. Vorlage Jahresrechnung 2015**

SL präsentiert die Jahresrechnung 2015, nachdem ihr WS das Wort übergeben hat. Bei der laufenden Rechnung hat es beim Aufwand beim Personal keine grossen Abweichungen ergeben. Beim Sachaufwand sind einzig die EDV-Auslagen etwas höher, welche durch die neue Webseite verursacht wurden. Die Ausgaben für die Qualitätssicherung sind deutlich tiefer ausgefallen, weil die Proben gut ausgefallen sind. Beim baulichen Unterhalt ist der Betrag zum Glück auch tief geblieben und zudem haben die WDM Wasserversorgung in diesem Bereich Subventionen erhalten, für Ausgaben, welche schon im 2014 getätigt wurden. Da kein neuer Kredit aufgenommen wurde, sind die Passivzinsen tief geblieben.

Die Abschreibungen wurden mit ordentlichen Abschreibungen von Fr. 40'000.- - 45'000.- und zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 57'594.75 dem Gewinn entsprechend gemacht.

Beim Ertrag ist fast alles wie budgetiert, ausser beim Wasserverbrauch ist der Betrag höher, da mehr Wasser verbraucht wurde. Die Anschlussbeiträge fielen etwas höher aus. Sie sind wegen den Schätzungen schwer einschätzbar.

Die WDM Wasserversorgung konnte einen Gewinn von Fr. 97'594.75 erwirtschaften, den wir mit den ordentlichen Abschreibungen und den zusätzlichen Abschreibungen am Netz Mühlmoos-Breitenmoos und Leitsystem Dreien-Schönenberg wieder abgeschrieben haben.

Bei der Investitionsrechnung wurden noch nicht alle Ausgaben für das Leitsystem Dreien-Schönenberg getätigt, dies wird aber noch 2016 kommen. Die Entkeimungsanlage im Grundwasserpumpwerk Dreien hat durch zusätzliche Färbversuche etwas länger gedauert, da kommt der Rest auch im Jahr 2016. Wie budgetiert gab es keine Einnahmen.

In der Bestandesrechnung im Bereich der Aktiven, dem Finanzvermögen, hatte die WDM Wasserversorgung Debitorenausstände von Rechnungen, die aber per Ende Jahr noch gar nicht fällig waren. Diese sind mittlerweile beglichen. Die Zahlungsmoral unserer Kunden ist wirklich sehr gut, alle Wasserrechnungen vom Herbst sind bis Ende Jahr bezahlt gewesen. Auf der Bank ist bis dato Fr. 38'884.15 Guthaben. Das Netz Müllmoos-Breitenmoos wurde auf 0 abgeschrieben.

Bei den Passiven hat sich nicht viel verändert. Wir haben immer noch das Festdarlehen der Raiffeisenbank von Fr. 100'000.--, welches wir mit einem tiefen Zinssatz verzinsen können. Neues Eigenkapital haben wir nicht gebildet, da wir immer noch die Möglichkeit vom Abschreiben hatten.

Karin Koch liest den Bericht der GPK der Versammlung vor. Sie stellt den Antrag, dass die Jahresrechnung 2015 zu genehmigen sei. Dieser wird von der Versammlung einstimmig angenommen. WS verdankt den Bericht.

---

#### **5. Gutachten Einbau UV-Anlage im Pumpwerk Dreien**

Im letzten Jahr ging der Verwaltungsrat der WDM Wasserversorgung noch davon aus, dass im Pumpwerk Dreien auch der Schacht und das Häuschen ersetzt werden müssen. Die Kosten hätten sich auf Fr. 192'000 belaufen. In der Zwischenzeit konnten wir eine kostengünstigere Lösung finden, welche wir ihnen heute präsentieren. WS weist darauf hin, dass die minimalste Variante nötig ist. AS habe diese Lösung für die WDM gefunden.

Im Grundwasserpumpwerk Dreien sind in den letzten Jahren vermehrt Verunreinigungen durch Kolibakterien aufgetreten. In der Folge wurden wir vom Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen verpflichtet, die Schutzzone neu auszuscheiden und eine Entkeimungsanlage einzubauen. Der Verwaltungsrat hat sich für das gleiche Produkt entschieden, welches schon im Pumpwerk Nothüsli eingebaut wurde.

Für das Projekt gibt es keine Unterstützungsbeiträge von der kantonalen Gebäudeversicherung und der Gemeinde.

Die Kosten betragen für diese Lösung: Fr. 32'000.-

Der Verwaltungsrat stellt der Versammlung folgende Anträge:

1. Für den Einbau einer Entkeimungsanlage in GWP (Grundwasserpumpwerk) Dreien wird ein Kredit von Fr. 32'000.- gewährt.
2. Die zu erwartenden Kosten von Fr. 32'000.- werden über die Investitionsrechnung aktiviert und nach den Abschreibungsmöglichkeiten der Wasserversorgung WDM amortisiert.

Die Versammlung stimmt beiden Anträgen einstimmig zu.

---

## 6. Voranschlag 2016

Voraussichtlich wird in diesem oder im nächsten Jahr der Entenbach offengelegt. Bei dieser Gelegenheit soll auch die Hauptleitung bis zum Kühlhaus erneuert werden.

Da die Bachöffnung Sache der Gemeinde ist, erteilt sie auch den Projektierungsauftrag. Dieser wird jedoch erst erteilt, wenn alle Einsprachen bereinigt sind. Daher konnten wir kein Gutachten erstellen.

Es wird eine Leitung von Länzlingen bis Wohlgensingen gebaut: Alex Brändle hat ein Gesuch bei der Gemeinde eingereicht. Die Gemeinde hat ein Projekt erstellen lassen. Die GVA hat kurz vor der Versammlung die Beiträge zugesichert. Die WDM Wasserversorgung wird die Leitung kostenlos übernehmen.

Es sind 40000 Franken Abschreibungen projektiert. Der Wasserverbrauch wurde etwas angehoben. Auf eine Frage, ob es keine Beiträge für die Entkeimungsanlage gebe, antwortet WS, dass nur auf Löschorrichtungen Subventionen bezahlt werden. Deshalb gibt es keinen Beitrag dafür.

WS erwähnt noch als ein Nachtrag, dass wer unsere Jahresrechnung und die Jahresrechnung der Gemeinde verglichen hat, feststelle, dass der Betrag, welcher von WDM vom Projekt Fürschwand übernommen wird, nicht übereinstimmt. Wir haben Fr. 298'000.- und die Gemeinde Fr. 278'005.65 aufgeführt. Diese Differenz kommt daher, dass wir unsere Rechnung bereits am 21. Januar genehmigt haben.

Am 22.02.16 erhielt WS von der Gemeinde eine neue Kostenzusammenstellung, mit dem tieferen Betrag. Diese Differenz kommt daher, dass die Dorfkorporation Mosnang der WDM Wasserversorgung im Februar Fr. 30'000.- an den Bau des Glasfaserkabels bezahlt hat. Die DKM betreut dieses auch. Aus diesem Grund wurde die Mehrkostenbeteiligung der Gemeinde um den Betrag von Fr. 10'000.- reduziert, dafür wurden uns die Fr. 30'000.- gutgeschrieben.

WS erläutert den Finanzplan. Beim Personal- und Sachaufwand werden nicht grosse Veränderungen erwartet. Die Abschreibungen werden allmählich angehoben. Im 2016 ergeben sich hohe Beträge, die schon aus dem Voranschlag ersichtlich sind.

WS weist darauf hin, dass das Leitungsnetz in einem recht guten Zustand ist, und deshalb in den kommenden Jahren voraussichtlich höhere Abschreibungen getätigt werden können.

Hauszuleitungen werden laufend ersetzt, damit nicht viel Wasserverlust entsteht.

Beim Abschreibungsplan weist WS darauf hin, dass mit einem Betrag von ca. Fr. 40'000 die Abschreibungen in ca. 10 Jahren abgeschlossen werden können.

Es gibt keine Fragen und Anträge seitens der Versammlung zum Voranschlag 2016.

Karin Koch von der GPK liest den Antrag zum Voranschlag 2016 vor und dieser wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

WS verdankt die konstruktive Kontrolle und Zusammenarbeit mit der GPK.

---

## 7. Wahlen

Stefan Meile wohnt nicht mehr in der Gemeinde. Daher muss für den Rest der Amtsdauer ein neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt werden. WS dankt Stefan für die geleistete Arbeit, welche er mit viel Engagement ausgeführt hat, ganz herzlich. Stefan Meile hat die Kontrollen der Hausinstallationen deshalb so gut gemacht, weil er als Fachmann die Kontrollen so kompetent durchführen konnte.

Nach längerer Suche konnte der Verwaltungsrat der Wasserversorgung WDM der Versammlung Bruno Fischbacher vom Berlig zur Wahl vorschlagen. Bruno ist ausgebildeter Landwirt mit einem Abschluss als Agrotechniker HF und hat vor einem Jahr den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb übernommen. Seine Bereitschaft wird von WS verdankt und mit einem Applaus aller Anwesenden wertgeschätzt.

Nach insgesamt 24 „Wasserjahren“ hat WS sich entschlossen, sein Amt als Präsident zur Verfügung zu stellen. Die neu gegründete Korporation ist gut angelaufen und alle Ratsmitglieder kennen ihre Aufgaben. Von den verbleibenden Ratsmitgliedern wollte niemand das Amt des Präsidenten übernehmen.

In der Person von Beat Mathys, der mit seiner Familie 2014 aus dem Baselbiet in das Haus der Grosseltern nach Wiesen gezogen ist, kann die WDM Wasserversorgung den Versammelten einen geeigneten Kandidaten zur Wahl vorschlagen. Er ist gelernter Elektriker und arbeitet seit 1998 bei der Firma Rittmeyer. Dort ist er für die Inbetriebnahme von Steuerungsanlagen von Wasserkraftwerken und Wasserversorgungen verantwortlich. Durch diese Tätigkeit kennt er sich schon sehr gut mit Wasserversorgungen aus. Zudem hat er 2015 den Kurs zum Wasserwart absolviert.

Die restlichen Ratsmitglieder sowie die Mitglieder der GPK stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung.

WS präsentiert deshalb folgende Anträge an die Versammlung:

1. Bruno Fischbacher soll als neues Ratsmitglied für den Rest der laufenden Amtsdauer bis Ende 2016 gewählt werden.
2. Beat Mathys soll als Präsident für die Amtsdauer von 2017-2020 gewählt werden.
3. Die restlichen Ratsmitglieder Sandra Lenherr, Alex Scherrer und Wendel Brägger, sowie Bruno Fischbacher sollen als Verwaltungsratsmitglieder für die Amtsdauer von 2017-2020 gewählt werden.
4. Die GPK-Mitglieder Karin Koch, Bruno Bamert und Eugen Widmer sollen für eine weitere Amtsdauer von 2017-2020 gewählt werden.

Alle Abstimmungen werden einzeln nacheinander durchgeführt und einstimmig von der Versammlung angenommen. Anschliessend wird den Gewählten applaudiert.

---

## 8. Allgemeine Umfrage

WS zeigt ein paar Bilder der Bauarbeiten des letzten Jahres als Präsentation.

WS verdankt die Arbeit von Stefan Meile und überreicht ihm ein Geschenk, welches er mit seiner Frau Silvia teilen kann, die ihn wegen seiner Arbeit für die WDM Wasserversorgung oft entbehren musste.

Die nächste Bürgerversammlung wird im März 2017 wieder an einem Freitag stattfinden.

WS verdankt fürs Mitmachen und weist darauf hin, dass Verfahrensfehler jetzt gemeldet werden müssten. Dies ist nicht der Fall.

---

Das Protokoll liegt vom 28.03.14. – 11.04.2014 beim Aktuar Marcel Jent Sonnenbergstrasse 12 in Mühlrüti auf. WS verdank auch die Protokollführung. Er verdankt anschliessend die grosse Arbeit von AS als Brunnenwart. Diese Dankesworte werden mit einem Applaus gewürdigt.

WS schliesst mit dem Hinweis auf den kleinen Imbiss in Form einer Käseplatte, der noch serviert wird.

Mühlrüti, 18. März 2016



**Der Präsident**  
Willi Senn



**Der Aktuar**  
Marcel Jent